

## VW-Abgasaffäre: Verwirrung bei regionalen Händlern

**Ein Verkaufsverbot** für bestimmte VW-Dieselaautos verunsichert Händler in der Region Schaffhausen.

VON **ZOLTAN TAMASSY**

**SCHAFFHAUSEN** Die Volkswagen-Abgasaffäre schlägt auch in der Schweiz hohe Wellen: Das Bundesamt für Strassen (Astra) habe am Freitag mitgeteilt, dass bestimmte VW-Dieselfahrzeuge vorübergehend nicht verkauft werden dürften, berichteten die Medien. Betroffen vom «vorsorglichen Entzug der Typengenehmigung» seien Modelle der Marken Audi, Seat, Skoda und VW der Baujahre 2009 bis 2014, und zwar ausschliesslich der Ausführungen Euro5 (1.2 TDI, 1.6 TDI und 2.0 TDI).

Anschliessend war die Verunsicherung insbesondere unter VW-Händlern und VW-Dieselaustofahrern gross. Denn es war unklar, ob die Astra-Richtlinie nur für Neuwagen oder auch für Occasionen gelte. «Nicht betroffen von der Verfügung sind bereits in Verkehr gesetzte Fahrzeuge», schrieb etwa die Nachrichtenagentur SDA am Freitag. Gestern hat der «Tages-Anzeiger» aber berichtet, das Astra weise die kantonalen Strassenverkehrsämter an, dass alle betroffenen Fahrzeuge «ab sofort» nicht mehr neu zugelassen werden dürften. Konkret heisse das laut der Zeitung: «Privatpersonen oder Gebrauchtwagenhändler, die eines dieser Modelle verkaufen wollen, können das zwar weiterhin tun, aber der Käufer wird es nicht einlösen und fahren dürfen. Folglich sind die Autos praktisch unverkäuflich.» Das Astra selbst schwieg sich dazu zunächst aus. Erst am späteren Abend präzisierte es das angekündigte Zulassungsverbot; Neuzulassungen sollen demnach verhindert werden, Schweizer Occasionsautos sind dagegen nicht betroffen.

Auch zwei von den SN befragte VW-Händler sind verunsichert. Bei Auto

Bolli in Benken zum Beispiel würden gemäss Geschäftsführer Stefan Bolli Euro5-Modelle zwar nicht mehr in der Neuwagen-, sehr wohl aber in der Occasionsflotte stehen. Und die würden weiter zum Verkauf angeboten. Es seien laut Bolli verschiedene Gerüchte im Umlauf, und die Meldungen in den Medien seien widersprüchlich. «Selbst das Strassenverkehrsamt Winterthur hat keine Weissungen vom Astra», sagt er.

### Hoffnung auf Ruhe

Beim Occasionshändler Auto Center Bühler in Thayngen würden laut Geschäftsführer Matthias Bühler Euro5-Modelle ebenfalls weiterhin verkauft. «Ich weiss nicht, welche Typen genau vom Verkaufsstopp betroffen sein werden», sagt er. Bühler hofft, dass sich die Lage bald beruhige und mit den betroffenen Ländern so schnell wie möglich eine Einigung erzielt werde. «Damit Klarheit herrscht und der Verkauf nicht ins Stottern gerät», sagt Bühler. Würde allerdings vom Astra ein Zulassungsverbot von Euro5-Occasionen erlassen, wäre das ein Skandal. «Für viele Händler wäre der wirtschaftliche Schaden gross, Mitarbeitende müssten vielleicht entlassen werden», zeigt er sich besorgt.

## AMAG VW-Importeur tritt auf die Notbremse

**WOHLEN AG** Für VW-Neuwagen mit Dieselantrieb Euro5 gilt ab sofort ein Verkaufsstopp, wie der Grossimporteur AMAG gestern mitteilte. Betroffen seien aber nur wenige Hundert Neuwagen am Landeslager Schinznach-Bad. Die Zahl der bereits verkauften betroffenen Wagen beziffert AMAG auf 128 802 Fahrzeuge. Darin mitgezählt sind die Verkaufszahlen von allen offiziellen Handelsorganisationen, nicht aber von den privaten, sogenannten freien Händlern. (sda)

## Von Kieswegen, Tunnels, Brücken und der Milchkuh-Initiative

**An der traditionellen Herbstversammlung** der Sektion Schaffhausen des Schweizerischen Nutzfahrzeugverbandes (Astag) nahm Nationalrat Thomas Hurter zu verschiedenen Verkehrsproblemen Stellung.

VON **WERNER BREITER**

**SCHLEITHEIM** Weil der Nutzfahrzeugverkehr für alle wichtig sei, liege ihm das Transportwesen am Herzen, begann Thomas Hurter am Freitag seine Ausführungen in der Versammlung im Gasthof Post in Schleitheim. Für Schaffhausen sei wichtig, dass es mit dem Ausbau der A4 zwischen Kleindelfingen und Winterthur vorwärtsgehe. Das 340-Millionen-Projekt sei baureif und könne ab 2020/21 realisiert werden. Weil es mit dem Abtausch von 400 Kilometer Kantonsstrassen gegen gleich viele Nationalstrassen nicht vorwärtsgehe, bleibe eine baldige Sanierung des einzigen «Kiesweges zwischen Hamburg und Südeuropa», von Schaffhausen nach Thayngen, weiterhin Wunschdenken. Für einen zweiten Fäsenstautunnel würden die Finanzen in Bern fehlen, darüber werde im Bundesrat 2017 diskutiert. Die Sanierung des Cholfirstunnels werde zurückgestellt, bleibe aber im Nationalstrassenfonds. Auf längere Bauzeiten müssten sich die Benutzer der Brücke über den Rhein bei Flaach und der Autobahn Bülach-Kloten einstellen.

### «NAF noch nicht abstimmungsreif»

Über den Bau eines zweiten Gotthard-Strassentunnels soll gemäss Thomas Hurter im Februar 2016 abgestimmt werden. Die Milchkuh-Initia-



Von Koni Dätwyler (Bildmitte) liessen sich die Astag-Mitglieder über die vielfältigen Produktionszweige der Pletscher + Co. AG orientieren.

Bild Werner Breiter

tive, über die im Juni 2016 das Volk entscheiden wird, würde für Strassenprojekte drei Milliarden Franken lockermachen und zu einer Flexibilisierung der Strassenfinanzierung führen. 2016 noch nicht abstimmungsreif sei der Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrs-Fonds (NAF), in den neue Einnahmen (höhere Mineralöl- und Autosteuer, teurere Vignetten und Benzinzölle) fliessen sollen. Der NAF sei eine Erweiterung des Infrastrukturfonds, über diesen sollen künftig auch Betrieb und Unterhalt der Nationalstrassen bezahlt werden.

### Neuer Vorstand

In seiner ersten Versammlung als neuer Astag-Sektionspräsident stellte Oliver Eckert seinen Mitgliedern den neu zusammengesetzten Vorstand vor: Präsident Oliver Eckert, Vizepräsident Beat Bürgin, Kassier Rohan Graf, Marco Tortelli, Eduard Looser, Patrick Wackerlin (alle Ausbildung), Oliver Keller (Nahverkehr), Albert Corrá,

Michaela Hauser (Geschäftsstelle). Eckert gab die Wahl von Reto Walti zum neuen Direktor der Astag bekannt. Als Spezialist für schwere Fahrzeuge, Land- und Baumaschinen stellte sich der neue Chefexperte des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes, Alex Muhl, den Astag-Mitgliedern vor.

### Zu Gast bei Pletscher + Co. AG

Traditionsgemäss stattet die Astag Schaffhausen bei ihrer Herbstversammlung jeweils einem Schaffhauser Unternehmen einen Besuch ab. Diesmal liessen sich die Nutzfahrzeugunternehmer von Geschäftsführer André Guldemann und Koni Dätwyler, Abteilungsleiter Holz, durch die weitläufigen Anlagen der Zaunfabrik Pletscher + Co. AG in Oberwiesen führen und lauschten mit Interesse deren Ausführungen. Die Firma Pletscher besteht aus den Sparten Holz, Zaun und Metall- und Stahlbau. Das 1926 gegründete Unternehmen beschäftigt heute 60 Mitarbeitende.

ANZEIGEN

## Fundgrube

Ab sofort erhalten Sie wieder unsere bekannten

### Blut- und Leberwürste

Dazu unser selbst gekochtes Sauerkraut.

**Es hat wieder OKTOBERLI**

Vordergasse 35, 8200 Schaffhausen  
Tel. 052 625 45 32 A1404074

**Winterreifen zu teuer?**

... aber nicht bei uns!

Rufen Sie jetzt an! **Tel. 052 743 17 21**

**AUBA AG, Pseudiscount, 8263 Buch**

Wer uns findet, findet uns gut! A1402875

## Räumungen und Entsorgungen

bietet günstig an Ihre Galleria 13-Brockenstube, Zollstrasse 92, Neuhausen,  
Tel. 052 335 13 13 A1394297

## Hobby-Gärtner gesucht

für die Betreuung eines Gartens an der äusseren Rheinhalde in Schaffhausen  
**078 750 77 07** A1404153

## Jetzt stressfrei basteln

und nähen für kommende Schenkegelegenheiten. Was es dazu braucht, finden Sie bei uns.  
**Kreatividee AG, Bernina, Vorstadt 44**  
8200 Schaffhausen. Tel. 052 625 58 14

Ich bin **enttäuscht,**

dass Ständerat Thomas Minder auf Papier mit dem *Briefkopf des Ständerates* in Altersheimen für sich Werbung macht!

**Ich wähle ich aus Überzeugung**

**Reto Dubach** Hermann Graf

## Naturfreundehaus Buchberg

Buchberghaus – Herbstferien, Montag, 28. September bis Sonntag, 18. Oktober 2015. Das Buchberghaus ist während der Schulferien wie jedes Jahr durchgehend geöffnet. Für Übernachtungen informieren Sie sich bitte direkt im Buchberghaus Telefon 052 653 14. Wir freuen uns, Sie auch in den Herbstferien begrüßen und bewirten zu dürfen. Weitere Infos unter [www.buchberghaus.ch](http://www.buchberghaus.ch) A1250442

## Saugüti Metzgete

Mi., 30. Sept., bis und mit Sa., 3. Okt., Jörg und Silvia Kessler, Rest. Central, 8212 Neuhausen, Tel. 052 672 46 13, Speisekarte, [www.central-neuhausen.ch](http://www.central-neuhausen.ch) A1404274

Letzten Sonntag-Abend habe ich meine

Kamera Canon EOS 700D in S33 vergessen mit Chip, Tasche. 27.9.15, Strecke Andelf.-SH, Ank. SH 20.14 Uhr. Finderlohn 400 Fr. DANKE für die Rückgabe!  
079-782 85 51. A1404264

## Kultur?

Schaffhauser Nachrichten

## Immobilien/Miete

### Schaffhausen

Zu vermieten, 2 Min. ab Bahnhof, in der Altstadt, Webergasse, SH

### möbliertes 1-Zimmer-Apartment

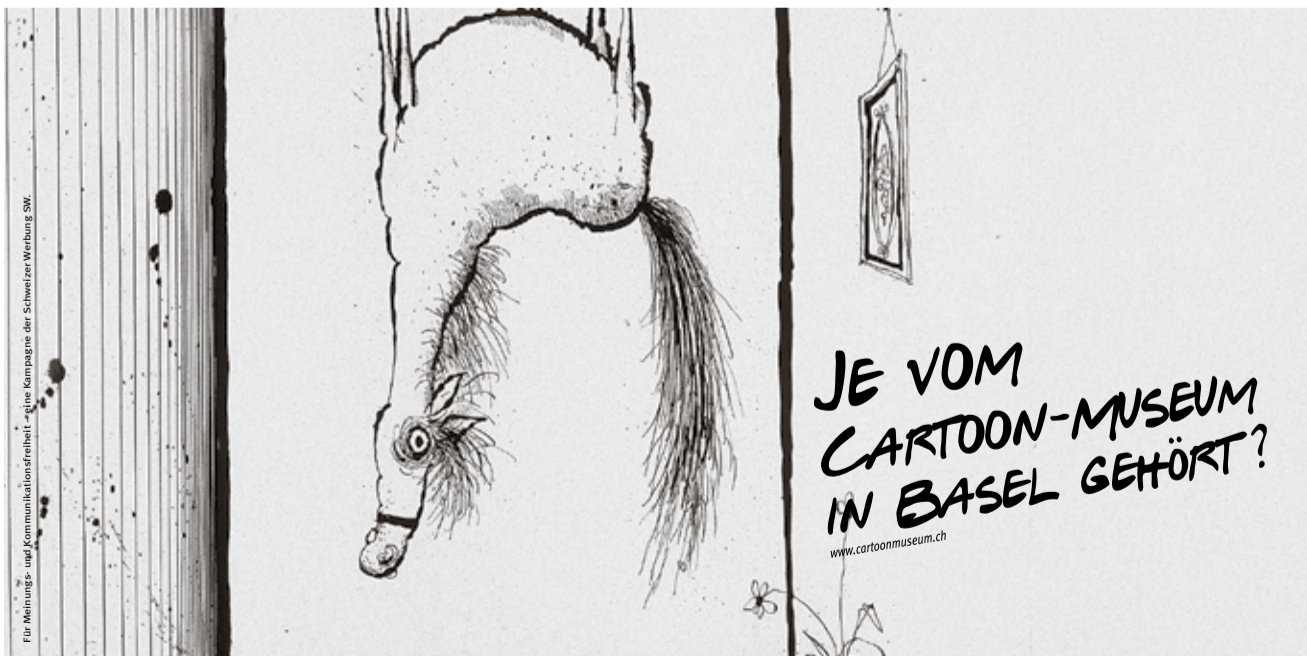
Kochnische und Dusche.  
Tel. 052 624 76 06 od. 079 696 32 18  
A1402804

## Zu verschenken

NPewertiger Videorecorder samt bespielten und unbespielten Kassetten. Kontakt: 052 625 37 21.

## Wer schenkt mir?

Nespresso-Kapselmaschine, Nachttischli, Vorhänge  
076 477 53 51 A1404225



**KEINE WERBUNG. KEINE AHNUNG.**

[www.sw-ps.ch](http://www.sw-ps.ch)